

# Von Schüler übel beleidigt. Was tun??

Beitrag von „Trantor“ vom 29. Oktober 2011 11:46

## [Zitat von venti](#)

Hallo,

etwas OT zum Thema Beweislage, an unserer Schule passiert: Lehrerin teilt Zettel aus für eine Lernkontrolle und sammelt diese nach der Stunde wieder ein. Danach stellt sie fest, dass alle abgegeben haben, aber ein Schüler seinen Namen nicht draufgeschrieben hatte. Deshalb schrieb die Lehrerin dann unten im Lehrerzimmer den Schülernamen auf das Blatt. Die LK war bei diesem Schüler sehr schlecht ausgefallen und das Kind behauptete dann, es wäre gar nicht sein Blatt. Die Eltern beauftragten einen Rechtsanwalt, weil angeblich gar nicht klar war, ob der Zettel von ihrem Kind war. Ergebnis: diese LK durfte nicht zur Notenfindung herangezogen werden! Die Kollegin hätte das Kind fragen sollen, ob es sein Blatt ist, und es hätte den Namen selbst draufschreiben müssen. ...

Soviel zur Beweislage - Gruß venti

Wie ist das Ergebnis zustande gekommen? Ich kann mir nicht vorstellen, dass das vor Gericht gegangen ist, es klingt mehr nach einem weiteren Fall, in dem Schule und / oder Schulumt den Konflikt nicht bis zum Ende austragen wollten, ansonsten hätte ein einfaches Schriftgutachten da alles geklärt.